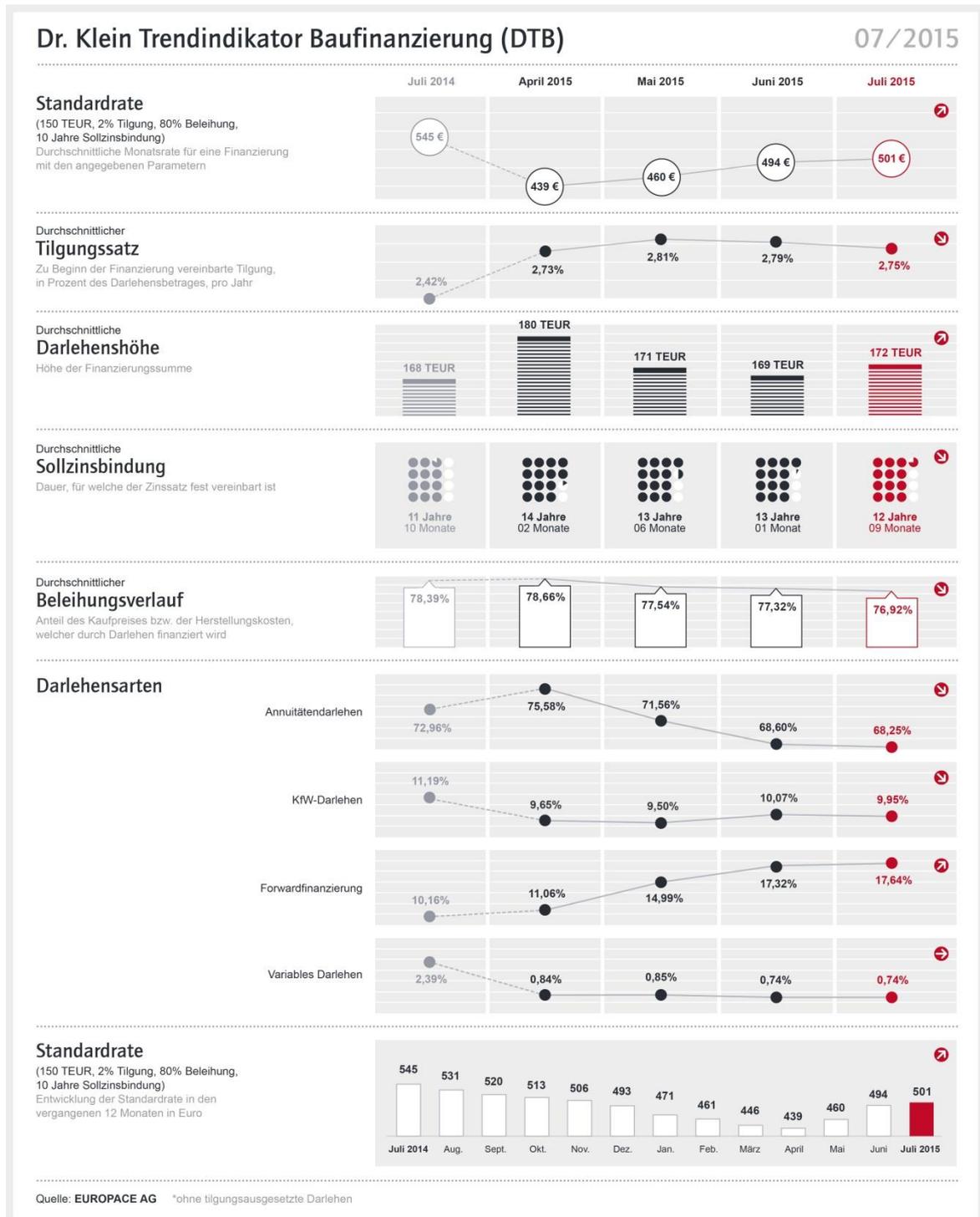


Pressemitteilung

DTB: Vermehrte Nachfrage nach Forward-Darlehen hält an



Juli 2015: DTB-Standardrate übersteigt zum ersten Mal im laufenden Jahr die 500-Euro-Grenze

Lübeck, 25. August 2015: Stephan Gawarecki, Vorstandssprecher der Dr. Klein & Co. AG, berichtet über aktuelle Trends in der Baufinanzierung anhand der Ergebnisse des Dr. Klein Trendindikators Baufinanzierung (DTB).

Die gesteigerte Nachfrage nach **Forward-Darlehen** blieb im Juli 2015 bestehen. Der Anteil besagter Darlehensart erhöhte sich noch einmal leicht um 0,32 Prozent auf 17,64 Prozent. Im Vorjahreszeitraum hatte der Anteil der Forward-Darlehen nur 10,16 Prozent betragen. „Trotz leicht rückläufiger Baufinanzierungszinsen ging das Interesse der Kreditnehmer an Forward-Darlehen in den letzten Wochen nicht zurück“, bemerkt Stephan Gawarecki, Vorstandssprecher der Dr. Klein & Co. AG. „Daraus kann abgeleitet werden, dass Immobilienkäufer nach den Zinssprüngen im Frühsommer neue Anstiege für die kommenden Monate und Jahre befürchten und sich deshalb gegen steigende Zinsen absichern.“

Die **Standardrate** für Baufinanzierungen stieg zum ersten Mal in 2015 über 500 Euro und betrug im Juli durchschnittlich 501,25 Euro. Eigenheimerwerber zahlten für ein Darlehen von 150.000 Euro mit zwei Prozent Tilgung und 80 Prozent Beleihungsauslauf sowie einer zehnjährigen Sollzinsbindung allerdings 43,75 Euro weniger als im Vorjahresmonat (-8,0 Prozent im Vergleich zum Vorjahr).

Der **durchschnittliche Tilgungssatz** ging zum zweiten Mal in Folge leicht zurück und betrug im Juli 2,75 Prozent. Gleichzeitig lag der Tilgungssatz aber immer noch deutlich über dem Vorjahreszeitraum (Juli 2014: 2,42 Prozent). Die **durchschnittliche Darlehenshöhe** stieg im Juli im Vergleich zum Vormonat um knapp 2 Prozent auf 172.000 Euro (Juli 2014: 168.000 Euro).

Die **durchschnittliche Sollzinsbindung** vergrößerte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um fast ein Jahr, von 11 Jahren und 10 Monaten auf 12 Jahre und 9 Monate. Im Vergleich zum Vormonat verringerte sich die Sollzinsbindung, der Unterschied zwischen Juni und Juli fiel deutlich geringer aus (Juni 2015: 13 Jahre und 1 Monat). Der **durchschnittliche Beleihungsauslauf** ging zum dritten Mal in Folge leicht zurück und verringerte sich auf 76,92 Prozent. Dementsprechend vergrößerte sich der Eigenkapitalanteil zuletzt auf 23,08 Prozent. Im Juli 2014 hatte der Beleihungsauslauf noch 78,39 Prozent betragen.

Während **Forward-Darlehen** im Juli erneut ihren größten Anteil seit Beginn der Messungen markierten, ging der Anteil an **Annuitätendarlehen** zum wiederholten Mal leicht zurück. Nach 68,60 Prozent im Juni erreichten die Annuitätendarlehen im abgelaufenen Monat einen Anteil von 68,25 Prozent (Juli 2014: 72,96 Prozent). Der Anteil an **KfW-Darlehen** nahm zum Vormonat leicht ab, der Juli-Wert betrug 9,95 Prozent. Im Vorjahreszeitraum wurde noch ein Anteil von 11,19 Prozent erreicht. **Darlehen mit variablem Zinssatz** erreichten genau wie im Vormonat einen Anteil von 0,74 Prozent. Im Vorjahr war das Interesse an variablen Darlehen noch minimal größer gewesen (Juli 2014: 2,39 Prozent).

Über den Dr. Klein-Trendindikator „Baufinanzierung“ (DTB)

Der DTB zeigt die monatliche Entwicklung der wichtigsten Baufinanzierungs-Parameter. Dazu zählt neben der Darlehenshöhe, dem Tilgungssatz und dem Beleihungsauslauf auch die Verteilung der Darlehensarten. Die Standardrate zeigt zudem an, wie viel ein durchschnittliches Darlehen von 150 Tsd. Euro an monatlicher Rate kostet. Anders als oft schwer vergleichbare Durchschnitts-Zinssätze, ermöglicht die Standardrate dem Privatkunden, die tatsächlichen Kosten für die Finanzierung einer Immobilie zu vergleichen. Die Ergebnisse des DTB werden monatlich aus Daten der EUROPACE-Plattform errechnet.

DR. KLEIN

DIE PARTNER FÜR IHRE FINANZEN

EUROPACE ist der einzige unabhängige Marktplatz für Immobilienfinanzierungen in Deutschland. Der DTB basiert auf etwa 35.000 Transaktionen mit einem Volumen von rund 4 Mrd. Euro pro Monat.

Über die Dr. Klein & Co. AG

Dr. Klein ist ein unabhängiger Anbieter von Finanzdienstleistungen für Privatkunden und Unternehmen. Privatkunden finden bei Dr. Klein zu allen Fragen rund um ihre Finanzen die individuell passende Lösung. Über das Internet und in mehr als 200 Filialen beraten rund 650 Spezialisten anbieterunabhängig und ganzheitlich zu den Themen Immobilienfinanzierung, Versicherungen und Vorsorge. Schon seit 1954 ist die Dr. Klein & Co. AG wichtiger Finanzdienstleistungspartner der Wohnungswirtschaft, der Kommunen und von gewerblichen Immobilieninvestoren. Dr. Klein unterstützt seine Institutionellen Kunden ganzheitlich mit kompetenter Beratung und maßgeschneiderten Konzepten im Finanzierungsmanagement, in der Portfoliosteuerung und zu gewerblichen Versicherungen. Die kundenorientierte Beratungskompetenz und die langjährigen, vertrauensvollen Beziehungen zu allen namhaften Kredit- und Versicherungsinstituten sichern den Dr. Klein Kunden stets den einfachsten Zugang zu den besten Finanzdienstleistungen. Dafür wurde das Unternehmen u.a. von Springer-Fachmedien als „vorbildlicher Finanzvertrieb“ und von n-tv mit dem „Deutschen Fairnesspreis“ ausgezeichnet. Dr. Klein ist eine 100%ige Tochter des an der Frankfurter Börse gelisteten technologiebasierten Finanzdienstleisters Hypoport AG.

Pressekontakt

Dr. Klein & Co. AG
Hansestraße 14
23558 Lübeck

Internet: www.drklein.de

Facebook: www.facebook.com/drkleinag

Google+: google.com/+drklein

Twitter: www.twitter.com/Dr_Klein_de

Blog: www.drklein.de/blog/

Newsletter Privatkunden: www.drklein.de/newsletterarchiv.html

Newsletter Firmenkunden: www.drklein.de/newsletterarchiv-firmenkunden.html

Sven Westmattmann
Manager Communications
Tel.: +49 (0)30 / 42086 - 1935
Mobil: + 49 (0)151 / 5802 - 7993
Fax: +49 (0)30 / 42086 - 1999
E-Mail: presse@drklein.de